

Vorwort

Das GmbHG gilt in der veröffentlichten bereinigten und zuletzt geänderten Fassung vom 22.2.2023 (BGBl. I 2023 Nr. 51).

Die Verfasser haben den Kommentar zum GmbH-Recht einschließlich Steuerrechts in der 9. Auflage wiederum aktuell und praxisnah teils auch weitgehend neugefasst und/oder erheblich überarbeitet. Zu berücksichtigen waren u.a. die nach der 8. Auflage in Kraft getretenen Gesetzesänderungen (z.B. DiRUG, StaRUG, UmRuG, FöPoG, MoPeG, CovidInsAG und InsO/SansInsKG). Ferner war die Bearbeitung der Vorschriften wegen der zahlreichen Entscheidungen des BGH, des BFH und der OLG sowie vieler Veröffentlichungen erforderlich. Insoweit wird auf die Einleitung vor § 1 GmbHG sowie die Hinweise in den einzelnen Vorschriften verwiesen.

Die notwendigen Aktualisierungen führten auch teils zur anderen Verteilung der Kommentierungen durch die bisherigen Autoren des Kommentars und zur Aufnahme von Herrn Rechtsanwalt Dr. Christoph Schmitt in die Autorenschaft. Mit ihm konnten wir einen rechtswissenschaftlich ausgewiesenen und erfahrenen Praktiker als weiteren Co-Autor für die Zusammenarbeit gewinnen.

Der Gründungsautor, Herr Prof. Dr. Harald Bartl, hat aus Altersgründen Teile seiner Kommentierungen auf andere Co-Autoren übertragen und nunmehr nur die Einleitung vor § 1 sowie die Kommentierung der §§ 1–6 und 13 verfasst. Von Herrn Prof. Dr. Bartl hat Herr Notar Klaus Beine die §§ 7–12 übernommen. Ferner bearbeitet die von Herrn Prof. Dr. Bartl und Rechtsanwältin Angela Bartl bisher bearbeiteten §§ 26–34 nunmehr Herr Rechtsanwalt Dr. Christoph Schmitt.

Für die Gesamtkoordinierung steht Herr Prof. Dr. Harald Bartl weiter zur Verfügung. Die Co-Autoren danken ihm sehr für seine langjährige kompetente und kollegiale Zusammenarbeit.

Das Ziel der 9. Auflage wie der Voraufgaben wird weiterverfolgt, der Praxis fundierte Hinweise und Hilfe zu bieten.

Auch bei dieser Gelegenheit möchten wir uns wieder sehr für Wünsche, Anregungen und Hinweise aus Richter-, Anwalts- und Notarkreisen bedanken und sehen diesen auch zukünftig gerne entgegen.

Frankfurt am Main, im September 2024

Die Verfasser